

Messen und Einstellen statt Schätzen und Verstellen

VarioQ-Thermostatventile für den hydraulischen Abgleich



Der hydraulische Abgleich ist aktuell die meist genutzte Methode, um „schlummernde Einsparpotenziale“ zur Senkung der Heizkosten zu nutzen. Mit dem richtigen Verfahren und den passenden Komponenten können 15 % und mehr der jährlichen Heizleistung eingespart werden.

Doch meist kann der klassisch durchgeführte hydraulische Abgleich in der Praxis nur geschätzt werden, weil das Rohrnetz unbekannt ist. Gerade bei Altanlagen sind Rohrlängen und -querschnitte nicht dokumentiert und somit fehlt dem SHK-Fachhandwerker v. a. bei der Sanierung eine grundlegende Komponente zur genauen Einstellung der Ventile. Die Folgen: Geschätzte Werte können mitunter sogar zu einem höheren Energieeinsatz und damit zu höheren Heizkostenabrechnungen führen – in

jedem Fall bleibt ein großer Teil des möglichen Energie-Einsparpotenzials ungenutzt!

Höchstmögliche Effizienz und maximale Energieeinsparung

Das patentierte Gampper-Ventilprogramm VarioQ hingegen verfolgt einen anderen, präziseren Ansatz für den hydraulischen Abgleich. Parameter des Rohrnetzes werden für den Abgleich nicht herangezogen; als Berechnungsgrundlage dienen lediglich Vorlauftemperatur der Anlage, Heizkörperleistung und Wärmebedarf der zu beheizenden Räume.

Erfahren Sie mehr über den einfachen, schnellen und zuverlässigen hydraulischen Abgleich mit VarioQ auf der nächsten Seite.

INHALT

Messgerät HMG 10
Hydraulischer Abgleich

Stellmotor ARM
Einfache Bedienung

Mischer ARV/ATM
Verteilen und Mischen

FloCo-TOP-2
Jetzt lieferbar

Abscheider
für Luft und Schlamm

Prüfkoffer DPK 60-6
für Niederdruckgasleitungen

Liebe Leser,

um die allseits diskutierte Energiewende zu schaffen, muss neben dem Einsatz erneuerbarer Energieträger v. a. die Energieverschwendung minimiert werden. Im Bereich der Heizungsanlagen liegt ein enormes Potenzial beim hydraulischen Abgleich. Etwa 85 % der deutschen Heizungen sind noch nicht abgeglichen und das, obwohl mit geringen Investitionen Einsparungen erreicht werden, die vergleichbar mit den Erfolgen eines Vollwärmeschutzes

oder einer Fenstererneuerung sind. Um Ihnen für die Anlagenoptimierung eine breite und bewährte Produktpalette zu bieten, hat AFRISO sein Sortiment im Rahmen einer strategischen Partnerschaft um Produkte und Lösungen von Gampper-Armaturen erweitert. Die Ventil-Technologie VarioQ erzielt überdurchschnittliche Ergebnisse bei der Energieeinsparung. Begleitende Software und clevere Messgeräte ermöglichen eine schnelle

Durchführung der Maßnahmen. Aber auch für die Ausrüstung der Heizungsanlagen möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe einige Produkte für die Optimierung und Effizienzsteigerung vorstellen.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr
Matthias Blasinger
Geschäftsführer Vertrieb
AFRISO-EURO-INDEX GmbH



Fortsetzung Titelthema

Einfach und schnell regelt der Heizungsfachmann die Wärmeverteilung durch Begrenzung der Wassermenge direkt an jedem Heizkörper ein.

Exakte Einmessung des Heizkörpers

VarioQ ist ein dreistufiges Abgleichsystem, das die Optimierung des Heizungsnetzes durch Berechnung, Messung und Einstellung erreicht. Mit Hilfe des Softwareprogramms VarioQCalc überprüft der SHK-Fachhandwerker die Dimensionierung der eingebauten Heizkörper und ermittelt die notwendige optimale Wassermenge sowie die benötigten VarioQ-Ventile für jeden Heizkörper. Die patentierten, einstellbaren Thermostatventile verfügen über eine eingebaute, fest kalibrierte Messblende. Mit dem Messgerät HMG 10 kann direkt der Durchfluss im Ventil in Liter pro Stunde angezeigt und die Wassermenge ohne Umrechnung problemlos angepasst werden. Selbst kleinste Durchflussmengen sind mit diesem System regelbar.



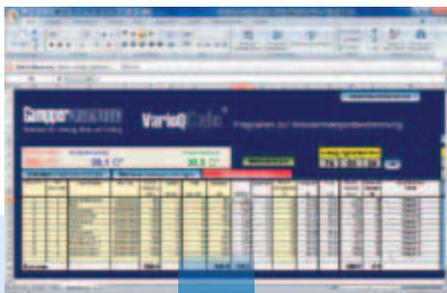
Das patentierte VarioQ-Ventil mit fester kalibrierter Messblende ist in gängigen Dimensionen und Bauformen in den Größen S, M, L sowie XL erhältlich und entspricht in den Abmessungen der gültigen EN-215. Somit ist ein problemloser Austausch der Ventile ohne Änderung der Rohrleitungen möglich. AFRISO bietet zudem auch messbare Hahnblöcke und messbare Heizkörper-Rücklaufverschraubungen an.



Der hydraulische Abgleich erfolgt nach dem Einbau der Ventile bei der Inbetriebnahme der Anlage. Um Druckverluste im Netz zu minimieren, werden vorhandene Einstellorgane (z. B. Strangregulierventile) auf größtmöglichen Durchfluss gestellt. Mit ein bis zwei Kontrollmessungen wird dann die niedrigste mögliche Pumpenleistung eingestellt. Die Einregulierung beginnt beim günstigsten Heizkörper und wird schrittweise bis zum ungünstigsten Verbraucher durchgeführt. Je nach Zugänglichkeit werden pro Heizkörper drei bis vier Minuten benötigt. Die Heizungsanlage kann zum Abgleich abgeschaltet sein, lediglich die Pumpe muss laufen. Der hydraulische Abgleich ist somit ganzjährig möglich!

Im Vergleich zur herkömmlichen Methode steht am Ende des Abgleichs eine deutlich geringere Pumpenleistung und weniger Brennerstarts. Die Energiekosten werden gesenkt, das spart Strom und Gas oder Öl. Auch Leistungsverluste von Wärmepumpen werden zuverlässig eliminiert, so dass die geforderte Spreizung von 10 K (Grad Kelvin) eingehalten werden kann.

Neben der enormen Zeitersparnis, Flexibilität und Effizienz ergibt sich für den SHK-Fachbetrieb ein weiterer Vorteil: Diese exakte, verlässliche Methode sichert dauerhaft die vorgenommene Einstellung und dank der Protokollierung in VarioQCalc können alle Einstellwerte jederzeit nachgewiesen werden. Ein wichtiger Punkt, da jeder Betrieb mit der Fachunternehmererklärung für die eingestellten Werte haftet!



So einfach geht der hydraulische Abgleich:



Exaktes Einmessen von Heizkörpern

Messgerät für den hydraulischen Abgleich HMG 10

HMG 10 ist die Messgerätelösung für den hydraulischen Abgleich. Das ergonomisch geformte, leichte Handmessgerät bestimmt präzise den Differenzdruck und Durchfluss in Heizungs- und Kälteanlagen. In Kombination mit VarioQ-Ventilen können die von VarioQCalc vorgegebenen Durchflusswerte direkt und exakt am Heizkörper eingestellt werden. Ein Farbdisplay mit Hintergrundbeleuchtung visualisiert komfortabel alle Messergebnisse. Über 1.200 gängige Messventile und Strangarmaturen sind direkt hinterlegt und intuitiv über eine grafische Darstellung auswählbar.

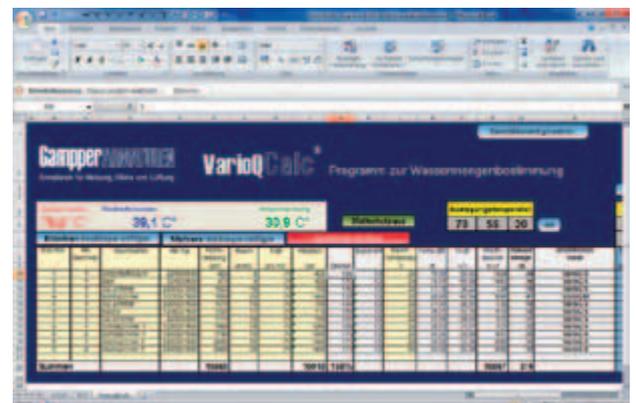
Umfangreiche Möglichkeiten zum Speichern von Druck- und Durchflussdaten, die Ablage in frei definierbaren Projekten und das Rückschreiben in VarioQCalc ermöglichen eine lückenlose Dokumentation aller Mess- und Einstellwerte des getätigten hydraulischen Abgleiches.

NEU



Vorteile

- Blitzschneller hydraulischer Abgleich direkt am Heizkörper
- Softwaregestützte Messung/Überprüfung von Differenzdruck und Durchfluss
- Kennlinien handelsüblicher Strangregulier- und Heizkörperventile direkt in der Software hinterlegt.



Intuitiv und bequem: Die kostenlose Software VarioQCalc ermittelt die exakte Spreizung jedes einzelnen Heizkörpers, berechnet damit die genaue Wassermenge und zeigt passende VarioQ-Ventile für den Austausch an. Diese Daten können dann direkt zur Einmessung an das Messgerät HMG 10 übertragen werden.



Komplettes Programm für Heizungs- und Kühlsysteme

Mischventile **ARV**

Die kompakten, verlustarmen 3- und 4-Wege-Mischer ARV eignen sich für den Einsatz in wasserbasierten Heizungs- und Kühlsystemen. Ein griffiger, rutschfester Drehknopf

aus hochwertigem Kunststoff sorgt für die einfache und präzise Einstellung des Mischers im Handbetrieb.

Die erhabene Markierung dient zur schnellen Positionserkennung und erleichtert das Einstellen. ARV kann mit den AFRISO Stellmotoren ARM leicht automatisiert werden. Dank dem geringen Drehmoment werden diese kaum belastet, was einer erhöhten Lebensdauer zugute kommt.

Die neuen Mischer sind von DN 20 bis DN 50 mit Anschluss Innengewinde erhältlich als:

- 3-Wege-Mischventil zum Verteilen und Mischen: Die gewünschte Vorlauftemperatur wird durch das genaue Mischungsverhältnis zwischen heißem Boiler- und kaltem Rücklaufwasser erreicht.
- 4-Wege-Mischventil für die doppelte Beimischung. Dem Boiler kann so eine hohe Rücklauftemperatur zur Verfügung gestellt werden, z. B. um Korrosionsschäden zu verhindern.

Für die volle Flexibilität beim Einbau liegen jeder Lieferung zwei Skalen bei: „0 bis 10“ für waagrechte und „10 bis 0“ für senkrechte Montage.



Flexible Einbaumöglichkeiten – einfachste Bedienung

Stellmotor **ARM**

Das Augenmerk bei der Konzeption der Stellmotoren ARM wurde auf eine besonders intuitive Bedienung gelegt. Die kompakten, lautlosen und wartungsfreien Stellmotoren haben einen Drehwinkel von 90°. Zwei gelbe LEDs zeigen die Drehrichtung des Stellmotors an, die rote LED den Betrieb des Mikroschalters. Ein skaliertes Drehknopf ermöglicht die präzise Einstellung des Mischers. Farblich unterschiedliche Anschlusskabel erleichtern die Montage. Die eingebaute Schutzvorrichtung sichert den Stellmotor gegen ein Blockieren des Mischventils ab und sorgt so für eine lange Lebensdauer. ARM ist als 2- oder 3-Punkt Version in verschiedenen Varianten mit und ohne Mikroschalter erhältlich. Diverse Anbausätze ermöglichen die Adaption auf Mischer unterschiedlichster Hersteller.



Vorteile

- Drehknopf mit Skala
- Drehrichtungsanzeige durch Farb-LEDs
- Anbausätze für Mischer von AFRISO, ESBE, Seltron, Somatherm, Hora, WIP, PAW, LK, BRV, IMIT, IVAR, HOVAL, OLYMP

Universeller Einsatz – maximale Sicherheit

Thermische Mischventile **ATM**

ATM ist universell einsetzbar für die Regelung von Warmwasser sowie für kleinere Fußbodenheizkreise, die direkt an den Vorlauf (max. 60 °C) angeschlossen werden. Eine Schutzhaube schirmt den Regelknopf vor unsachgemäßer Bedienung ab.

Die Skala hilft bei der exakten Einstellung der gewünschten Temperatur des zu mischenden Wassers. Sollte die Kaltwasser-Beimischung unterbrochen werden, schließt ATM sofort die Heißwasserzufuhr und schützt so sicher vor Verbrühung.

Geeignete Medien

- Wasser als Medium in geschlossenen Systemen
- Wasser mit max. 50 % Glykol-Beimischung



Neue Generation automatischer Heizöhlüfter für sauberes, entlüftetes Heizöl

FloCo-TOP-2 mit Mehrfachfilterung

JETZT LIEFERBAR!

Der neue automatische Heizöhlüfter FloCo-TOP-2 ist die Lösung für sauberes, entlüftetes Heizöl. Seine einzigartige Mehrfachfilterung steigert die Qualität des Heizöls mit jedem Filtervorgang und trägt so wesentlich zu einem verbesserten Verbrennungsvorgang und optimalen Brennwerten bei. Bei einem Opticlean-Filtereinsatz werden z. B. pro Filtergang, bei einer mittleren Filterfeinheit von 5 µm, 50 % aller Partikel größer als 5 µm im Umlauföl abgeschieden (99 % Fraktionsabscheidegrad für Partikel > 20 µm). Somit stellt sich nach mehreren Filtergängen eine echte 5 µm-Filterung ein.



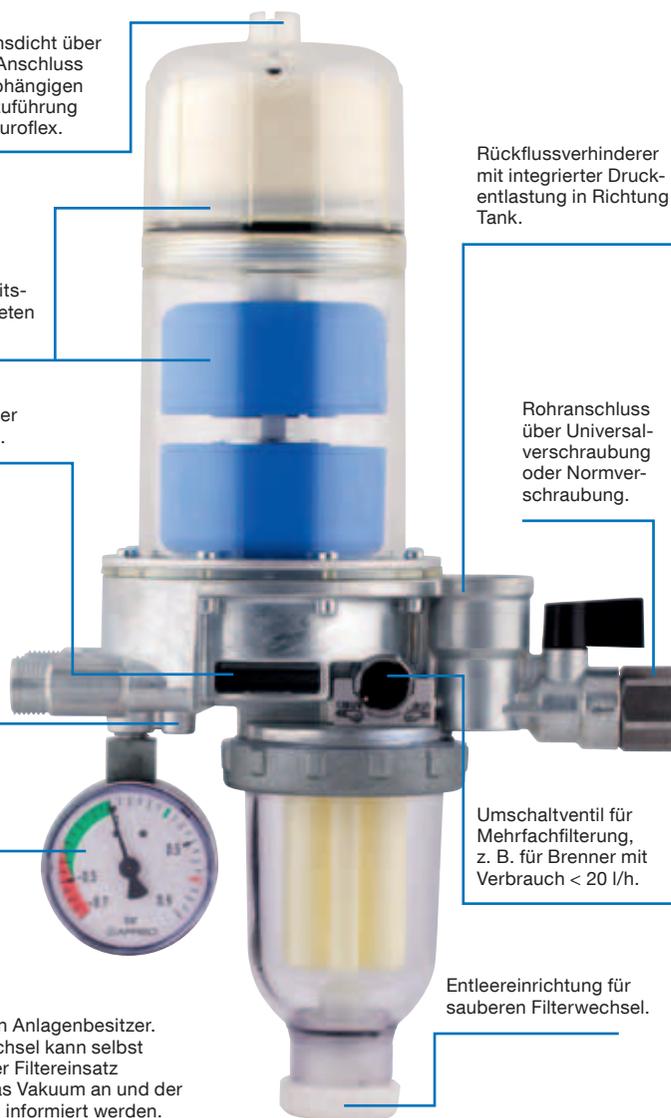
Die Entlüftung erfolgt geruchsdicht über einen Entlüftungsschlauch. Anschluss über Zuluft der raumluftunabhängigen Belüftung oder an Rücklaufzuführung der Tankentnahmegarnitur Euroflex.

Das 3-Schwimmer-Sicherheits-system verhindert das Austreten von Ölschaum.

Montage über Klicksystem.

Bypassventil zum Ablassen des Öls z. B. bei Brennerschlauchwechsel.

Serviceanzeige für den Anlagenbesitzer. Notwendiger Filterwechsel kann selbst erkannt werden. Ist der Filtereinsatz verschmutzt, steigt das Vakuum an und der Fachhandwerker kann informiert werden.



Rückflussverhinderer mit integrierter Druckentlastung in Richtung Tank.

Rohranschluss über Universalverschraubung oder Normverschraubung.

Umschaltventil für Mehrfachfilterung, z. B. für Brenner mit Verbrauch < 20 l/h.

Entleereinrichtung für sauberen Filterwechsel.

Bislang sind im Einstrangbetrieb Luftansammlungen aufgrund des geringen Durchflusses durch den Filtereinsatz kaum vermeidbar. Bei der Mehrfachfilterung sorgt das Rücklauföl für eine erhöhte Strömungsgeschwindigkeit, die Filtertasse ist dadurch permanent mit entlüftetem Öl befüllt, der optische Manometer ist behoben.

Die clevere Entleereinrichtung macht jeden Filterwechsel zu einer äußerst sauberen Angelegenheit: Schlauch aufstecken, Entleerventil öffnen, Überwurfmutter der Filtertasse mit dem Filterschlüssel lösen und Öl kontrolliert ablassen. Beim turnus-

mäßigen Brennerschlauchwechsel ist zusätzlich ein Bypassventil zu öffnen, wodurch das Öl aus der Schwimmerkammer in die Filtertasse und über die Entleereinrichtung abläuft.

FloCo-TOP-2 kann in jeder Anlage eingebaut werden. Bei Brennern mit einem Verbrauch von weniger als 20 l/h empfiehlt sich die Mehrfachfilterung, bei größeren Anlagen ist der Heizöhlüfter mit dem Umschaltventil auf Einfachfilterung einzustellen. Filz-, Edelstahl-, Sinterkunststoff- oder Papierfilter können je nach Bedarf eingesetzt werden.



Erfahren Sie mehr über die Funktionsweise und entdecken Sie weitere Vorteile des FloCo-TOP-2 auf www.youtube.com/grafikafriso

Energieeffizienz durch optimale Wärmeübertragung Luft- und Schlammabscheider



Die neuen Luft- und Schlammabscheider sorgen für sauberes, entlüftetes Wasser, störungsfreien Betrieb sowie eine bessere Wärmeübertragung in Heizungsanlagen und Fußbodenheizungen. Die vormontierten, dichtheitsgeprüften und wärmegeprägten Baugruppen wurden als kompakte Ausführungen konzipiert und sind mit Reduktionsstücken schnell in bestehende Leitungen integrierbar. Mit nur einem Handgriff kann die Anlage im laufenden Betrieb gereinigt werden. Kalk, Rost, Schlamm, Schmutz und Luft wird ohne chemische Zusätze zuverlässig ausge-

schieden. Das System verspricht nicht nur Kosteneinsparungen durch weniger Störungen und eine längere Lebensdauer der Anlage, sondern auch die Reduktion von Brennstoffen und Emissionen.

Schulungen 2011

Hydraulischer Abgleich

06. Oktober 2011
25. Oktober 2011
29. November 2011

Neuerungen 1. BImSchV

06. September 2011

Tankschutz/Leckschutzauskleidung

08./09. Dezember 2011

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.afriso.de/schulung.

SCHULUNGEN

IMPRESSUM

Herausgeber:
AFRISO-EURO-INDEX GmbH
Lindenstraße 20 · 74363 Güglingen
info@afriso.de · www.afriso.de

Redaktion:
Matthias Blasinger, Frank Altmann,
Axel Gampner

Gestaltung:
Armin Herzog

Verantwortlich für den Inhalt ist der Herausgeber.

Nachdruck ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Auflage: 40.000 Stück

Ident-Nr.: 991517 06700 09/11

Belastungs- und Dichtheitsprüfung an Gasleitungen Dichtprüfkoffer DPK 60-6



DPK 60-6 eignet sich bestens zur Durchführung der Belastungs-/Dichtheitsprüfung und Druckmessung (Verschlusskontrolle) an Niederdruck-Gasleitungen gemäß TRGI 2008. Die einsatzfertige Dichtprüfgarnitur ist ausgestattet mit einem elektronischen Druckmessgerät (-1.000/+1.500 mbar),

konischen Dichtstopfen für Rohrdurchmesser 3/4" bis 1 1/4", einer Hand-Ballpumpe, diversen Verbindungsschläuchen sowie einem Abdrückventil mit Schnelkupplung und Ablasshahn für die einfache Justage des Befülldruckes. Mit dem optionalen Thermodrucker lassen sich alle Messergebnisse einfach und schnell dokumentieren.

INFORUM-FAX +49 71 35 102-269

(Bitte ausfüllen, kopieren + faxen)

Bitte senden Sie mir folgende Infomaterialien zu:

Energieeinsparung mit AFRISO:
Informationen für Endverbraucher
Stückzahl: _____

Gesamtkatalog 11/12

VarioQ-Thermostatventile

Messgerät für den hydraulischen
Abgleich HMG 10

Automatischer Heizönlüfter FloCo-TOP-2

Stellmotor ARM

3-/4-Wege-Mischerventile ARV

Thermische Mischventile ATM

Luft-/Schlammabscheider

Dichtprüfkoffer DPK 60-6

Broschüre Schulung & Training

Prospekte, die Sie an Endverbraucher weitergeben möchten, können Sie gerne in größeren Stückzahlen anfordern und natürlich jederzeit nachbestellen.

Bitte kontaktieren Sie mich persönlich

Bitte korrigieren Sie ggf. auch Ihre obenstehende
Anschrift bzw. ergänzen Sie weitere Ansprechpartner.

Vielen Dank!